



Achtung!

weitere Informationen:
www.startartweek.com

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunschtchaffende
Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober 2021

Was ist die Start Art Week?

Die Start Art Week ist das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende und findet vom 01. bis 10. Oktober 2021 in Düsseldorf statt.

Mit mehr als 30 Veranstaltungen bietet die Start Art Week ein abwechslungsreiches Programm aus konzentriertem Know-How und differenzierten Netzwerkevents. In unterschiedlichen Formaten geht es um die zahlreichen Themen und Herausforderungen vor denen Kunstschaffende gerade am Beginn ihrer Karriere stehen.

Neben Seminaren zu Finanzierungs- und Rechtsfragen gibt es Veranstaltungen zu den Themenbereichen Projektplanung, Ausstellungsmanagement, Internet und Social Media, Kommunikation, Marketing, Förderprogramme und Antragsgestaltung.

Daneben geht es in Workshops um so genannte „Best Practices“, neue Techniken und innovative Formen der künstlerischen Produktion. Abgerundet wird das Programm abends durch Afterwork-Events, Künstlergespräche und Ausstellungseröffnungen.

Das Projekt wird gefördert im Programm „Neustart Kultur“ der Staatsministerin für Kultur und Medien und durch viele Akteure der Kunstszene und der Kreativwirtschaft im Rheinland unterstützt. Die Schirmherrschaft hat Düsseldorfs Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller übernommen.

Für wen wird die Start Art Week gemacht?

Die Start Art Week richtet sich an alle Künstler*innen und Kreative spartenübergreifender Disziplinen. Der Fokus ist auf Kunstschaffende gerichtet, die am Beginn ihrer Karriere stehen und/oder noch nicht ausreichend etabliert sind.

Aktuelle Informationen unter: www.startartweek.com

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende

**start
art
week**
Programm

Wichtige Informationen für alle Teilnehmenden:

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos.

Für alle Veranstaltungen ist zuvor eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Links zum Buchungsportal (rausgegangen.de) sind hier im Programm auf der Seite des jeweiligen Events zu finden. Für Veranstaltungen, die online stattfinden, wird den Angemeldeten kurz vor Beginn ein entsprechender Zugangslink per Mail zugeschickt.

Solltet Ihr einmal nicht zu einer Veranstaltung kommen können, storniert Eure Anmeldung bitte. Die zur Verfügung stehenden Plätze sind bei den meisten Events begrenzt. Frei gewordene Tickets können dann an andere vergeben werden. Schickt uns einfach eine formlose Nachricht mit dem Titel der Veranstaltung per Mail an: **stornierung@startartweek.com**

Für alle Veranstaltungen gibt es eine Warteliste. Sollte die maximale Teilnehmerzahl erreicht sein und somit eine Buchung über das Ticketportal nicht mehr möglich sein, tragen wir Euch gerne auf eine Warteliste ein. Hierfür genügt eine formlose Mail unter Angabe des Veranstaltungstitels an: **warteliste@startartweek.com**

Da die meisten Veranstaltungen in Präsenz stattfinden, empfehlen wir die bestehenden Möglichkeiten einer Corona-Schutzimpfung in Anspruch zu nehmen. Andernfalls ist es nach derzeitiger Corona-VO notwendig, dass ein aktueller Corona-Test nachgewiesen wird.

Bitte informiert Euch vor Veranstaltungsbeginn über die aktuellen Corona-Verordnungen und eventuelle Programmänderungen. Aufgrund der Corona-Lage kann es leider auch kurzfristig zu Änderungen hinsichtlich der Veranstaltungsorte und/oder der Art der Veranstaltungsdurchführung kommen.



Fr. 01.10. | 13:30 bis 21:00

Eröffnungsveranstaltung

Veranstaltungsort: Ibach Saal (Stadtmuseum)

Moderation: Lars Terlinden (KomKuK | Kompetenzzentrum Kultur- & Kreativwirtschaft der Wirtschaftsförderung Düsseldorf)

14:00 bis 15:00 | Einlass / Eintreffen der Gäste

15:00 bis 15:10 | Begrüßung und Vorstellung der Hauptpartner

15:10 bis 15:20 | Grußworte des Schirmherrn Dr. Stephan Keller

15:20 bis 15:30 | Grußworte des BBK und LaB K

15:30 bis 15:40 | Impuls 01 | Kunst und Kultur als Wirtschaftsfaktoren

Theresa Winkels (Amtsleiterin Wirtschaftsförderungsamt, Düsseldorf)

15:40 bis 15:50 | Vorstellung des Gesamtprogramms

15:50 bis 16:10 | Pause

16:10 bis 16:20 | Impuls 02

von Riso und Lulu - Gedanken zur Self-Publishing Bewegung

Prof. Holger Jacobs (HSD/PBSA, Düsseldorf)



16:20 bis 16:30 | Impuls 03

Kunst & Kultur ermöglichen - Warum braucht es Kulturmanager*innen?

Dr. Julia Römhild befasst sich mit der Frage, wie die Kreativität der Kunst und die Wirtschaftlichkeit des Managements sinnvoll zusammenwirken können und warum es Kulturmanager*innen braucht. Vor diesem Hintergrund stellt sie den Masterstudiengang an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vor, der wie kein anderer in Deutschland die Kunstvermittlung und das Kulturmanagement in Forschung und Lehre zusammenführt. (Dr. Julia Römhild ist Akad. Rätin an der HHU und Koordinatorin im Masterstudiengang Kunstvermittlung und Kulturmanagement)

16:30 bis 16:40 | Impuls 04 | Kunstkommission - Aufgabe & Arbeitsweise

Nicolas Grosch (Kunstkommission Düsseldorf)

16:40 bis 17:00 | Pause

17:00 bis 18:30 | Vortrag | Ich bin Künstler, kein Unternehmer!?

Künstler*innen als Unternehmer*innen: Wie passt das zusammen? Zum Auftakt der Start Art Week macht sich Prof. Dr. Peter M. Lynen Gedanken über das ambivalente Verhältnis von künstlerischer Schöpfung und unternehmerischem Handeln. In der Betrachtung geht es unter anderem um die Themen: Beruf und Berufung - Kunst als Wert und Ware; Werk- und Wirkbereich der Kunst; Markenbildung, Rahmenbedingungen, Partner und individuelle Spielräume. (Prof. Dr. Peter M. Lynen ist Rechtsanwalt, ehemaliger Kanzler der Kunstakademie Düsseldorf und Leiter des CIAM, Köln)

ab 18:30 | Get-together

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):

<https://t.rausgegangen.de/tickets/eröffnungsveranstaltung-start-art-week-dusseldorf-1>

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

**start
art
week**
Programm

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaaffende



Sa. 02.10. | 10:00 bis 12:00 | VA02

How to get famous on social media?

Themenbereich: Marketing/Vermarktung

Format: Vortrag mit anschließender Diskussion

Veranstaltungsort: Heinrich-Heine-Institut (Lesesaal)

Die Social Media Plattform Instagram ist eine neue Größe in der Kunstszene. Der Kanal ist nicht nur die neue Online-Visitenkarte, sondern zugleich auch Verkaufskanal, Netzwerktool und mögliches Tor zur Berühmtheit. Doch wie starten man mit einer Instagram-Präsenz und bekommt diese ans Laufen? Was ist eigentlich Erfolg auf Instagram?

Die Online Galerie Kunst100 gibt Einblick in die Social Media Plattform und verrät ihre Tipps & Tricks wie Künstler*innen das Netzwerke richtig für sich nutzen können. Denn der Kunstmarkt ist im Wandel und muss sich digitalisieren. Diese Dynamik verleiht Künstler*innen mit der Chance sich als Entrepreneurs zu begreifen und ihre eigene Marke mithilfe von digitalen Kanälen aufbauen.

Leitung: Lisa Kostenko und Lila Nettsträter | Kunst100, Berlin

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):

<https://t.rausgegangen.de/tickets/how-to-get-famous-on-social-media>



Sa. 02.10. | 13:00 bis 17:00 | VA03

Der Weg zur eigenen Webseite (Teil 1)

Themenbereich: Marketing/Kommunikation

Format: Workshop

Veranstalter: LaB K

Veranstaltungsort: per Zoom (Zugangslinks werden vor Veranstaltungsbeginn an die Mail-Adressen gesendet, die bei der Anmeldung angegeben wurden.)

Die eigene Website bietet Künstler*innen zahlreiche Vorteile in der Promotion ihrer Arbeiten. Während noch vor wenigen Jahren die Programmierung einer Internetseite einen hohen Aufwand bedeutete, wurde durch die Entwicklung der technischen Möglichkeiten über Content Management Systeme die Erstellung stark vereinfacht.

Innerhalb des Workshops lernen die Teilnehmenden die wichtigsten Funktionen am praktischen Beispiel des Systems „WordPress“ kennen und konzipieren gemeinsam eine erste Website, die sie mit Inhalten aus ihrer eigenen künstlerischen Arbeit füllen und diese virtuell bewerben.

Bitte einen eigenen Laptop mitbringen! (Präsenzveranstaltung)

Der Workshop besteht aus zwei Teilen, die aufeinander aufbauen. Teil 2 findet am 3. Oktober in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr statt.

Leitung: Thomas Neubner | M.A., Kommunikationswissenschaftler, Mülheim

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/der-weg-zur-eigenen-webseite-teil-1-start-art-week>



Sa. 02.10. | 17:30 bis 19:30 | VA04

Der Entreprenartist (Erfolgsfaktoren erfolgreicher Künstler*innen)

Themenbereich: Marketing/Vermarktung

Format: Seminar

Veranstaltungsort: Heinrich-Heine-Institut (Lesesaal)

Der Kunstmarkt ist innerhalb der Kreativwirtschaft zu einem eigenständigen Wirtschaftszweig gereift, der Schätzungen zufolge rund zweieinhalb Millionen Jobs in über 300.000 Unternehmen stützt. So wundert es nicht, dass diese Entwicklung eine neue Art von Künstlerpersönlichkeit in den Mittelpunkt der zeitgenössischen Kultur stellt: den Künstler als Unternehmer, dessen ökonomischer Erfolg nicht nur als Beweis der künstlerischen Qualität seiner Werke gilt, sondern in einigen Fällen sogar den ästhetischen Wert zu begründen und zu definieren scheint.

„Der Entreprenartist - Eine Analyse betriebswirtschaftlicher Erfolgsfaktoren ausgewählter Künstler des Jahrhunderts“ ist der Titel einer Masterarbeit von Evfrosiniya Bumazhnova in der sie diesen Künstlertypus am Beispiel von Damien Hirst, Jeff Koons und Takashi Murakami analysiert. In dem Seminar präsentiert Evfrosiniya Bumazhnova die Ergebnisse ihrer Analyse und stellt sich der - sicherlich kontroversen - Diskussion.

Leitung: Evfrosiniya Bumazhnova | M.A., Kunst- & Kulturmanagerin, Zilberman Gallery Berlin

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/der-entreprenartist-erfolgsfaktoren-erfolgreicher-kunstlerin>



Sa. 02.10. | 20:00 | Ausstellungseröffnung

Back to reality (<http://kunstundtonic.de>)

Kunst & Tonic, Brunnenstraße 35 (Hofgebäude), 40223 Düsseldorf
Ausstellung | Sa. 02.10., ab 15:00 Uhr | So. 03.10., 12:00-20:00 Uhr

Das 2020 gegründete Gemeinschaftsatelier „Kunst & Tonic“ bietet zehn Künstler*innen Raum, sich schöpferisch zu entfalten. Es ist die Diversität, die dieses Atelier so inspirierend macht: Absolvent*innen der Kunstakademie verschiedener Generationen treffen auf aktuelle Studierende, Malerei auf Aktionskunst, Grafik und Fotografie auf Mixed-Media. Ausgebildete Künstler*innen und Autodidakt*innen bilden eine starke und produktive Gemeinschaft.

Sylvia Bratzik | sylvia.bratzik@gmail.com | @sylvia_bratzik
Julia Gräb | mail@juliagräb.de | www.juliagräb.de
Melanie Joosten | Melanie.joosten@kunstinszene.de
Jody Korbach | info@jodykorbach.de | www.jodykorbach.de
Eduard Lind | Eduard.lind@gmx.de | [Vimeo.com/eduard.lind](https://vimeo.com/eduard.lind)
Sofia Magdits | sofiamagdits2@gmail.com | www.sofiamagdits.com
Lara Rottinghaus | mail@lararottinghaus.com | www.lararottinghaus.de
Andre Schütze | info@andre-schuetze.de | www.andre-schuetze.de
Theresa Weber | theresaweber96@googlemail.com | www.theresaweber.de

Im Rahmen der Vernissage präsentiert **Sofia Magdits** ein musikalisches/literarisches Soloprojekt. Hierbei spiegeln sich die Erfahrungen der Künstlerin mit afroperuanischen Rhythmen, Jazz und World Music wider. In Kombination mit der Loopmaschine kreiert sie unterschiedliche Atmosphären, durch die der Zuhörer fliegen kann.

Für den Besuch der Ausstellungen ist derzeit keine vorherige Anmeldung notwendig. Bitte beachtet die aktuellen Corona-Verordnungen und ggf. die Informationen unter: www.startartweek.com

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

**start
art
week**

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende

Programm



So. 03.10. | 10:00 bis 18:00 | VA05

Wie spreche ich über meine Arbeit!?

Themenbereich: Persönlichkeitsbildung/Selbstdarstellung

Format: Workshop (ganztägig)

Veranstaltungsort: BBK Kunstforum

Im Zusammenhang mit ihrer Lehrtätigkeit an Kunsthochschulen und ihrer Arbeit für die Rubrik "Starter" in „art - das Kunstmagazin“ spricht Larissa Kikol sehr viel mit jungen Künstlerinnen und Künstlern über deren Arbeit.

Dabei fällt ihr immer wieder auf, dass die meisten Probleme haben über die eigenen Werke zu sprechen, Ideen und Konzepte zu erklären oder auch Anträge für Förderungen oder Bewerbungen für Open Calls zu schreiben. Den Kern des eigenen Ansatzes auf den Punkt zu bringen, ein Konzept schlüssig zu erklären, das Interesse der anderen Seite zu wecken und sich mit Worten gut zu verkaufen ist für viele ein echtes Problem und wird in dem Workshop anhand eigener Arbeiten trainiert.

An dem Workshop könnten alle interessierten Künstler*innen mitmachen, die eigene Arbeiten (bzw. Reproduktionen) mitbringen und üben wollen, darüber zu sprechen.

Leitung: Dr. Larissa Kikol | Kunsthistorikerin, Autorin, Köln/Marseille

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):

<https://t.rausgegangen.de/tickets/wie-spreche-ich-uber-meine-arbeit>



So. 03.10. | 14:00 bis 17:00 | VA06

Der Weg zur eigenen Webseite (Teil 2)

Themenbereich: Marketing/Kommunikation

Format: Workshop

Veranstalter: LaB K

Veranstaltungsort: per Zoom (Zugangslinks werden vor Veranstaltungsbeginn an die Mail-Adressen gesendet, die bei der Anmeldung angegeben wurden.)

Teil 2 des CMS-Workshops. Veranstaltungsbeschreibung - siehe Teil 1 am 02.10.2021

Bitte einen eigenen Laptop mitbringen! (Präsenzveranstaltung)

Leitung: Thomas Neubner | M.A., Kommunikationswissenschaftler, Mülheim

Anmeldung: siehe „Der Weg zur eigenen Webseite“ - Teil 1 (VA03) am 02.10. Für beide Veranstaltungsteile ist nur eine Anmeldung erforderlich.



So. 03.10. | 18:30 | Sonderführung

Mi. 06.10. | 19:00 | Künstlergespräch

„vorübergehend“ | Andrea Küster und Katrin Laade
„fleeting world“ | Katrin Laade

plan.d. producentengalerie e.V. | Dorotheenstraße 59 | 40235 Düsseldorf
Ausstellung vom 25.09. bis 17.10.2021 | geöffnet Sa./So., 15:00 bis 18:00 Uhr

In zwei Parallel-Ausstellungen werden grafische Arbeiten von Andrea Küster und Katrin Laade gezeigt. www.galerie-plan-d.de | www.andreakuester.de | www.katrinlaade.de

Für den Besuch der Ausstellungen ist derzeit keine vorherige Anmeldung notwendig. Bitte beachtet die aktuellen Corona-Verordnungen und ggf. die Informationen unter: www.startartweek.com



Mo. 04.10. | 09:30 bis 10:00 | VA07

Die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung NRW“

Themenbereich: kulturelle Bildung

Format: Vortrag

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung NRW“ mit Sitz in Remscheid ist eine gemeinsame Einrichtung der NRW-Ministerien für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration, für Schule und Bildung und für Kultur und Wissenschaft, sowie der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW. Sie berät und begleitet Kommunen, Schulen und Einrichtungen der Jugendarbeit dabei, kulturelle Bildungsangebote für alle Kinder und Jugendlichen zu entwickeln und auf kommunaler Ebene sinnvoll zu vernetzen. Die nachhaltige, strukturelle Verankerung steht dabei im Fokus. Künstler*innen und Kultureinrichtungen berät und unterstützt die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung NRW“ vor allem in folgenden Punkten:

- Kooperationen mit Schulen und Jugendfreizeiteinrichtungen
- Beratung bei der Weiterentwicklung und Stärkung bestehender kultureller Bildungsangebote
- Impulse für Kooperationen
- Vernetzung mit anderen Akteuren*innen kultureller Bildung
- Informationen zu Fördermöglichkeiten

Leitung: Brigitte Schorn | Leitung der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung NRW“ |
Sophia Roggenbuck | Servicestelle „Kultur macht stark“ NRW

Anmeldung: siehe nächste Seite - VA07 & VA08, „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ sind ein zusammenhängendes Event und es ist nur eine Anmeldung erforderlich.

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

**start
art.
week**

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende

Programm



Mo. 04.10. | 10:00 bis 11:00 Uhr | VA08

Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung

Themenbereich: kulturelle Bildung

Format: Workshop

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

In dem folgenden Workshop wird das Förderprogramm "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) vorgestellt. Als Teil der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung NRW“ informiert und berät die Servicestelle „Kultur macht stark“ Antragsteller*innen aus Nordrhein-Westfalen rund um das Bundesprogramm.

Mit dem o.g. Programm werden außerschulische Projekte der kulturellen Bildung gefördert. In Bündnissen für Bildung setzen lokale Akteure Projekte für Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 18 Jahren um, die einen eingeschränkten Zugang zu Bildung haben. Die Fördermittel werden vom BMBF nicht direkt an die Projekte vergeben, sondern über 29 sogenannte Programmpartner, die verschiedene Kunst- und Kultursparten abdecken. Der BBK ist einer dieser Programmpartner. Unter dem Titel „Wir können Kunst“ verantworten bildende Künstler*innen eine Vielzahl von außerschulischen künstlerischen Projekten im Auftrag lokaler Bündnispartner.

Kunstschaffende mit einer Idee für ein förderungsfähiges Vorhaben und Interesse an der künstlerischen Leitung/Mitwirkung als Honorarkraft können sich an den BBK als möglichen Projektpartner wenden.

Leitung: Sophia Roggenbuck | Servicestelle „Kultur macht stark“ NRW

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/die-arbeitsstelle-kulturelle-bildung-nrw-und-kultur-macht-st>

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende

**start
art.
week**
Programm



Mo. 04.10. | 11:30 bis 13:00 | VA09

Die Kunst der Marke

Themenbereich: Markenbildung

Format: Vortrag

Veranstalter: Wacom Europe GmbH

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Reicht es als Künstler einfach gut zu sein? Oder kann eine eigene „Marke“ mein Schaffen ins richtige Licht setzen? Tatsächlich kann der Prozess der Markenfindung einem StartArt helfen, sich erfolgreich am Markt zu positionieren, Aufmerksamkeit zu generieren, langfristig gegen Copycats zu bestehen, und einen echtes Alleinstellungsmerkmal im kreativen Chaos der Kunst zu definieren. Aber es hilft einem auch selbst, wirklich herausragend zu sein.

Wacom unterstützt Kreative auf der ganzen Welt mit digitaler Stifttechnologie. So wurde Wacom die führende Marke für Digital Ink. Warum also nicht auch zusammenbringen, was so vielen zunächst als Widerspruch erscheint: Marke und Kunst!?

Leitung: Stefan Kirmse | Senior Vice President Corporate Brand & PR, Wacom Europe GmbH, Düsseldorf

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/titel-folgt-stefan-kirmse-wacom>



Mo. 04.10. | 14:00 bis 16:00 | VA10

Kunden finden – Kunden binden

Themenbereich: Marketing

Format: Impulsvortrag mit Diskussion

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Der Titel mit dem Begriff „Kunden“ ist bewusst so gewählt. Denn wer bei „Kunden“ allergische Reaktionen bekommt, gehört nicht zur Zielgruppe dieses Vortrags mit Diskussion und der Behandlung von Fragen zum Auftreten am Markt, die Sie schon immer erörtert haben wollten. Es geht um: zwei (!) Ansätze des Marketing, Einzigartigkeit und Unwechselbarkeit, Sichtbarkeit. Außerdem geht es um Kundenverhalten und Zielgruppen, also: wer ist mein Kunde, warum zieht er andere Alternativen vor und wer ist mein Konkurrent? Und es geht um Chancen und Instrumente der Kundenbindung durch Gebundenheit und Verbundenheit.

Leitung: Prof. Dr. Bernd Günter | Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):

<https://t.rausgegangen.de/tickets/kunden-finden-kunden-binden>



Mo. 04.10. | 16:30 bis 19:00 | VA11

Rechts-Räume der Kunst

Themenbereich: Recht

Format: Seminar/Dialog

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Welche Rechtskenntnisse brauchen Künstler*innen? Das Seminar gibt die wichtigsten Antworten.

Im ersten Teil des dialogischen Kurses mit fachspezifischen Einführungen geht es um Themen wie: Recht als Gestaltungsraum (und nicht nur als Grenze) - das ambivalente Verhältnis von Künstlern zum Recht - die Quellen des Rechts (vom "Realakt" bis zur Verfassung) - die Bedeutung und Gestaltung von Verträgen - Umfang und Wesen des Kunstrechts. Im zweiten Teil werden konkrete Fragen zu einzelnen Gebieten des Kunstrechts beantwortet.

Wenn Ihr individuelle Themenwünsche bzw. Fragen habt, fixiert diese kurz schriftlich und sendet sie bis zum 24. September per Mail an:

veranstaltungen2021@startupweek.com (In der Betreffzeile bitte den Veranstaltungstitel „**Rechts-Räume der Kunst**“ angeben.)

Leitung: Prof. Dr. Peter Michael Lynen | Rechtsanwalt, ehemaliger Kanzler der Kunstakademie Düsseldorf und Leiter des CIAM, Köln

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/rechts-raume-der-kunst>



Mo. 04.10. | 19:00 | Ausstellungseröffnung

Spectral

R f K (Raum für Kunst), Börnestraße 10 B (Hinterhof), 40211 Düsseldorf
Ausstellung | Mo. 04.10., ab 19:00 Uhr | 05.-10.10., 17:00 bis 21:00 Uhr

Das **R f K** ist ein Gemeinschaftsatelier in Düsseldorf, in dem derzeit zehn Künstler*innen ansässig sind. In der gemeinsam genutzten Ausstellungshalle zeigen sie aktuelle Arbeiten im Rahmen einer Sonderausstellung, während die daneben liegenden Atelierräume einen Einblick in den künstlerischen Alltag gewähren können.

Gezeigt werden Werke von: Yijie Gong, Irene M. C. Kastner, Lukrezia Krämer, Fridolin Schoch, Rhea Standke, Max Wetter und Eliza Wiszniewska.

Musikalisches Programm: Vincent Slegers & Überraschungsact

Für den Besuch der Ausstellungen ist derzeit keine vorherige Anmeldung notwendig. Bitte beachtet die aktuellen Corona-Verordnungen und ggf. die Informationen unter: www.startartweek.com



Di. 05.10. | 10:00 bis 16:00 (Open End) | VA12

Riso Day 2021

Themenbereich: Technik und Verfahren

Format: Workshop (10:00-12:00 Verfahrenstechnik | 14:00-16:00 Hands-on)

Veranstaltungsort: HSD/PBSA Düsseldorf, Gebäude 6

Risographie ist ein im Zylinderdruckverfahren durchgeführtes Schablonendruckverfahren nach Art der Siebdrucktechnik. Das Verfahren wurde von der japanischen Firma Riso entwickelt, woher das Verfahren seinen Namen hat. Anfangs vorwiegend für die günstige und schnelle Vervielfältigung in Schulen und Behörden eingesetzt, entwickelt sich die Risographie mehr und mehr zur beliebten Drucktechnik für spezialisierte Verlage und Kreative. Dabei bietet das umweltfreundliche Druckverfahren gerade für Kunstschaffende Chancen für die kostengünstige Umsetzung von Editionen, selbst in kleinsten Auflagen.

Der Workshop findet in zwei Teilen statt. Im ersten Part stellt Drucken3000 das Verfahren und die technischen Grundlagen vor. Sven Tillack gibt Einblick in die Farbseparation am Risographen, die durch klassische Farbmatrik und künstlerische Methoden möglich ist. Im Praxisteil werden die verschiedenen Verfahren und Vorgehensweise gezeigt sowie die wichtigsten Grundlagen in der Erstellung notwendiger Druckvorlagen bzw. eigener Druckwerke erlernt. Hierzu sollten (soweit vorhanden) ein Laptop mit einem Bildbearbeitungsprogramm, sowie eigene Arbeiten in digitaler Form (Bild- oder Grafikdatei, DIN A3, 300 dpi) als grafische Vorlage mitgebracht werden. Andernfalls können auch Vorlagen zur Bearbeitung gestellt werden.

Leitung: Riso, Hamburg | Drucken3000, Berlin | Metapaper, Stuttgart | Studio Tillack Knöll, Stuttgart

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/risographie>

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

**start
art
week**
Programm

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende

CREATIVE STARTUP

Di. 05.10. | 14:00 bis 16:30 | VA13

Infonachmittag Existenzgründung

Themenbereich: Existenzgründung

Format: Beratungsgespräche

Veranstalter: IHK Düsseldorf

Veranstaltungsort: online (Microsoft Teams)

Die Veranstaltung dient zur Orientierung und vermittelt zunächst allgemeine Informationen zur Existenzgründung. Das Beraterteam des Startercenter NRW präsentiert einen Überblick zu den Themen:

- Beratungs- und Informationsmöglichkeiten
- Ablauf einer Existenzgründung
- formelle Anmeldeverfahren etc.

Leitung: Christiane Kubny | IHK Düsseldorf

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):

<https://t.rausgegangen.de/tickets/infonachmittag-existenzgruendung>



Mi. 06.10. | 10:00 bis 12:00 | VA16

Über die Kunst, ein Kunstbuch zu machen

Themenbereich: Präsentation/Dokumentation

Format: Seminar

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Als Ausstellungskatalog, Monographie oder als Kunstwerk selbst ist das Buch auch im digitalen Zeitalter ein wichtiges Instrument der Dokumentation, Archivierung und Vermittlung von Kunst. Als „slow media“ bieten (Kunst-)bücher echte Alternativen zu einem an kurzlebigen Produkten orientierten Konsum. Nicht zu unterschätzen ist dabei auch der emotionale Wert eines Buchs, der u.a. in seiner Haptik begründet liegt und an ein sinnliches Erlebnis gekoppelt ist. Die Qualität eines Buchs von hängt von vielen Faktoren ab. Kein Buch ist wie das andere; jedes neue Projekt verlangt nach einer maßgeschneiderten, auf Inhalte, Anliegen und Zielgruppen abgestimmten Lösung.

Worauf es bei der Konzeption und Produktion eines Kunstbuchs ankommt, erläutert Julia Höner in ihrem Vortrag. Nach einem Überblick zur Geschichte des Kunstbuchs, zu der auch solche Publikationen gehören, die als künstlerische Arbeit selbst Maßstäbe gesetzt haben, erwartet euch viel Praxiswissen zum ‚Büchermachen‘: Denn ein Buch zu produzieren bedeutet verschiedene Arbeitsbereiche zu koordinieren und mit Spezialisten aus unterschiedlichen Fachbereichen zusammenzuarbeiten. Ideen für eigene Buchprojekte können im Anschluss vorgestellt und in der Runde diskutiert werden.

Leitung: Julia Höner | Dipl. Kulturwissenschaftlerin / M.A. Creative Curating, Künstlerische Direktorin KAI 10 | ARTHENA FOUNDATION, Düsseldorf

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/uber-die-kunst-ein-kunstbuch-zu-machen>

CREATIVE.NRW

Mi. 06.10. | 13:00 bis 21:00 | VA17 | VA 18

Künstlerisch durch die Krise - Wie Kreative die Zukunft gestalten können

Die Pandemie hat die Vulnerabilität von Künstler*innen und Kreativen deutlich vor Augen geführt. Eine der umsatzstärksten Branchen in Deutschland wurde zum Teil von heute auf morgen stillgelegt und ist dabei so sichtbar geworden wie nie zuvor. Gleichzeitig haben sich viele Kulturschaffende während Corona neu aufgestellt und beweisen dabei immer wieder, dass sie in vielerlei Hinsicht Vorreiter im Umgang mit Krisen sind. Kreatives Denken, Mut zur Veränderung und ein flexibler Umgang mit komplexen Herausforderungen sind die Grundlagen ihrer Resilienz, aber auch vieler neuer Ideen für spannende Kunst, gute Arbeit und eine bessere Wirtschaft und Gesellschaft.

Mehr denn je kommt es heute darauf an, über den Tellerrand nicht nur der eigenen, individuellen künstlerischen Existenz, sondern auch der Branche hinauszuschauen. Wo verlaufen die Schnittstellen zwischen Schaffensprozess und kreativem Unternehmergeist? Wie kommt unternehmerisches und künstlerisches Handeln bestmöglich zusammen, wie kann es sich im Sinne des Schöpfers und des Adressaten ideal entfalten? Wie können kreative Akteur*innen Unternehmen aus anderen Branchen bei ihren Innovationsprozessen unterstützen? Und welche Ressourcen werden hier benötigt, welche Prozesse und Formate sind zielführend?

Der Nachmittag von CREATIVE.NRW im Rahmen der Start Art Week widmet sich diesen Fragen in einem Workshop und einer Diskussion und gibt Kreativen und Ihren Partner*innen konkrete Hilfestellung beim Verständnis und bei der Realisierung von neuen Ideen und Projekten. Den krönenden Abschluss liefert der Creative Startup Slam von Angel Engine e.V., bei dem kreative und künstlerische Unternehmungen ihre Projekte vor Publikum und einer Jury pitchten (Kooperationspartner: CREATIVE.NRW, seedfeed GmbH, KomKuK | Kompetenzzentrum Kultur- & Kreativwirtschaft der Wirtschaftsförderung Düsseldorf, Wacom Europe GmbH).

- siehe nächste Seite -

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

**start
art
week**
Programm

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende



Mi. 06.10. | 13:00 bis 13:30 | VA17.1

Zukunftskunst – Orientierung in komplexen Transformationsprozessen

Themenbereich: Geschäftsplanung

Format: Impulsvortrag

Veranstalter: CREATIVE.NRW

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Um Transformationsprozesse voranzutreiben, kommt es nicht nur auf umfangreiches Wissen an, sondern auch auf die Fähigkeit den Wandel zu bewältigen. Der Umbau zu einer sozial und ökologisch gerechten Welt kann mithilfe der „Zukunftskunst“ gelingen. Damit ist die Fähigkeit gemeint, kulturellen Wandel, kluge Politik, neues Wirtschaften und innovative Technologien miteinander zu verbinden.

Referentin: Dr. Carolin Baedeker | stellv. Abteilungsleiterin und Co-Leiterin des Forschungsbereichs Innovationslabore, Wuppertal Institut

Anmeldung: siehe VA17 - „Wetterfest im kreativen Umfeld“ auf der nächsten Seite. VA17, VA17.1 & VA17.2 sind ein zusammenhängendes Event und es ist nur eine Anmeldung erforderlich. Diejenigen, die nur an VA 17.2. (Paneldiskussion | Seite 25) teilnehmen möchten, können hierfür auch ein separates Ticket buchen.



Mi. 06.10. | 13:30 bis 16:30 | VA17

Wetterfest im kreativen Umfeld

Themenbereich: Geschäftsplanung

Format: Workshop

Veranstalter: CREATIVE.NRW

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Wie baue ich in unberechenbaren Zeiten ein neues Geschäft oder Projekt auf? Wie justiere ich bei alledem meinen inneren Kompass, um mich als Künstler*in oder Kreative*r nicht total zu verbiegen? Mit „Effectuation“ wollen wir eine unternehmerische Handlungslogik vorstellen, die starke Parallelen zu künstlerischen Prozessen hat. Sie setzt bei den eigenen Talenten, Fähigkeiten und Leidenschaften an, um mit begrenztem Einsatz schnell ins Ausprobieren zu kommen. Erste Erfahrungen können direkt in handfeste, praktische Planung münden. Angesichts großer Planungsunsicherheit oder in unternehmerischen Startphasen führt Effectuation zu besseren Ergebnissen, als die klassische Businessplanung. Das zeigen immer mehr internationale Studien. In der Corona-Krise sind viele Künstler*innen und Kreative sehr ähnlich vorgegangen und haben erstaunliche Lösungsansätze entwickelt. Das wollen wir miteinander vergleichen. Gerne nutzen wir dazu Ideen, Einzel- oder Gemeinschaftsprojekte von Workshopteilnehmer*innen. Wir spielen sie mit dem „Effectuation-Ansatz“ durch, um sie konkret weiter zu entwickeln und auch Planbarkeit (wieder) herzustellen - passend zur aktuellen Lage.

Referent: Christof SchreckenberG | Feldstärken GmbH, Köln

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):

<https://t.rausgegangen.de/tickets/titel-folgt-creativenrw>

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende

**start
art
week**
Programm



Mi. 06.10. | 17:00 bis 18:30 | VA17.2

Paneldiskussion: Künstlerisch durch die Krise

Themenbereich: Geschäftsplanung

Format: Paneldiskussion

Veranstalter: CREATIVE.NRW

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Die Herausforderungen der Zukunft liegen manchmal wie unüberwindbare Hindernisse vor uns. Mehr denn je kommt es heute darauf an, sich zu vernetzen, sich auszutauschen und voneinander zu lernen. Wo finden sich Gemeinsamkeiten und Synergien zwischen Kunst, Kreativität und Unternehmergeist? Welche Rolle spielen gesellschaftliche und technologische Transformationen im Kontext unternehmerischen und künstlerischen Handelns? Wie können sich Kreative und Unternehmen wechselseitig inspirieren und so notwendige Innovationsprozesse nachhaltig auf den Weg bringen? Wie sehen die erweiterten (Wertschöpfungs-)Zusammenhänge aus, in die sie eingebunden sind? Im Panel zu den Fragestellungen von „Künstlerisch durch die Krise“ sowie zu den Ergebnissen des Workshops „Wetterfest im kreativen Umfeld“ treffen verschiedene Expertisen der Kreativwirtschaft, aus der Gründerszene, der Wirtschaft und Wissenschaft aus NRW aufeinander, um ins Gespräch zu kommen und Perspektiven zu eröffnen, mit denen wir den vor uns liegenden Aufgaben optimistisch begegnen können.

Referent*innen: Dr. Carolin Baedeker, Wuppertal Institut | Jens Heinen, Medienkünstler und Unternehmer | Lisa Maria Kunst, Flora & Fauna GmbH | Stephan Rahn | 3M Deutschland GmbH

Moderation: Christof Schreckenberger, Feldstärken GmbH, Köln

Weiterleitung zur Anmeldung als Besucher (Tickets via rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/paneldiskussion>

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

**start
art
week**
Programm

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaaffende



Mi. 06.10. | 19:00 bis 21:00 | VA 18

Creative Start Up Slam

Themenbereich: Geschäftsentwicklung

Format: Start Up Slam

Veranstalter: Angel Engine e.V., u.a.

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Elevator-Pitches zu spannenden Geschäftsideen, Produkten und Prototypen der Kultur- und Kreativwirtschaft treffen auf Investoren, potentielle Partner und Publikum. Die Slam-Sieger erhalten Beratung und Support von Business Angels und Kreativwirtschaftsförderern aus Düsseldorf und dem Land NRW.

Das Business Angel-Netzwerk Angel Engine zeigt in Kooperation mit CREATIVE.NRW, dem Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft der Wirtschaftsförderung Düsseldorf (KomKuK) und dem Inkubator seedfeed, wie viel spannendes Potenzial in Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft steckt. Gemeinsam präsentieren sie Geschäftsideen und Businessmodelle der „Cultural & Creative Sectors & Industries“.

<https://creative-startup-slam.de/>

Weiterleitung zur Anmeldung als Besucher (Tickets via rausgegangen.de):

<https://t.rausgegangen.de/tickets/creative-start-up-slam>



Do. 07.10. | 10:00 bis 12:30 | VA19

Eine Frage des Rechts?

Themenbereich: Recht

Format: Seminar

Veranstalter: LaB K

Veranstaltungsort: Grüne NRW (Tagungsraum)

Ihr habt Fragen zu rechtlichen Angelegenheiten? Dabei ist es ganz egal, ob es um die Grenzen der künstlerischen Freiheit, Urheberrechte, oder um rechtliche Rahmenbedingungen beim Verkauf eines Kunstwerks geht. In einer offenen Gesprächsrunde könnt Ihr diese stellen und erhaltet eine fachliche Auskunft. Zur besseren Vorbereitung fixiert Eure individuellen Fragen bitte vorher schriftlich - mit einer kurzen Darstellung der Problematik - und sendet sie vorab an:

veranstaltungen2021@startartweek.de (In der Betreffzeile bitte den Veranstaltungstitel „Eine Frage des Rechts“ angeben.)

Leitung: Corinna vom Berg | Rechtsanwältin, Düsseldorf

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/eine-frage-des-rechts>



Do. 07.10. | 13:30 bis 16:00 | VA20

Ich bin doch kein Startup

Themenbereich: Geschäftsgründung/Kunstmarkt

Format: Workshop

Veranstalter: Angel Engine e.V.

Veranstaltungsort: Grüne NRW (Tagungsraum)

Wenn Du als Bildende*r Künstler*in von Deiner Kunst leben willst, musst Du Dich wohl oder übel der Erkenntnis stellen, Teil des Ecosystems „Kunstmarkt“ zu sein. Und der hat Regeln.

Die zu kennen und zu bedienen, kann zielführend sein: Welche relevante Botschaft oder Erkenntnis will ich der Welt mitteilen oder vermitteln? Welchen wichtigen Aspekt stellt meine Arbeit in den Mittelpunkt? Für was will ich stehen? Habe ich ein Alleinstellungsmerkmal? Was verkaufe ich, was ist mein „Produkt“? Welche Vertriebswege gibt es für mich? Wie erreiche ich meine Zielgruppe? Und wer ist das überhaupt?

Zu denken und zu handeln, wie ein Startup es tun würde, kann hilfreich sein. Gemeinsam erarbeiten wir ein Geschäftsmodell, einen Business Canvas. Was jeder für sich draus macht, bleibt seine ganz persönliche Entscheidung.

Leitung: Reinhard Gröne | Vorstand des Düsseldorfer Business Angel Netzwerkes „Angel Engine e.V.“

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):

<https://t.rausgegangen.de/tickets/ich-bin-doch-kein-startup>



Do. 07.10. | 16:00 bis 19:00 | VA21

professionelle Ausstellungsorganisation

Themenbereich: Präsentation

Format: interaktiver Vortrag

Veranstaltungsort: Grüne NRW (Tagungsraum)

Die Realisation von Werkpräsentationen gehört neben der eigentlichen künstlerischen Schöpfung zum geschäftlichen Alltag eines jeden Kunstschaaffenden. Dabei gibt es bei der Organisation einiges zu beachten, dass wesentlich zum Erfolg oder Misserfolg einer Ausstellung beiträgt:

Terminfindung (Entscheidungskriterien), Werk-Auswahl, Leihverträge und Kommissionsverträge, Transporte, Aufbauplanung, Preis- und Werkliste, Einladungen (klassisch gedruckt und auf anderen Wegen), Pressearbeit, Ausstellungskatalog, Organisation der Vernissage, Installationsaufnahmen/Repros, Angebote, Verkäufe und Rechnungsstellung, Zertifikate, Abbau und Rücktransport. Am Ende der Veranstaltung werden allen Teilnehmenden Handouts (PDFs) zur Verfügung gestellt.

Leitung: Julia Ritterskamp | Kuratorin, Kunsthistorikerin, M.A., Düsseldorf

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):

<https://t.rausgegangen.de/tickets/professionelle-ausstellungsorganisation>



Do. 07.10. | 19:30 | Ausstellungseröffnung

ver-rückt IV

BBK Kunstforum Düsseldorf e.V., Birkenstraße 47, 40233 Düsseldorf
Ausstellung vom 08.10. bis 24.10. | geöffnet Fr/Sa/So 15:00 bis 18:00 Uhr

Gemeinschaftsausstellung des BBK Aachen, des BBK Bonn Rhein-Sieg, des BBK Düsseldorf und der Arbeitsgemeinschaft Siegerländer Künstler*innen.

Ver-rückt: Die Coronakrise bedroht zurzeit die Gesundheit vieler Menschen und hat Auswirkungen auf unser gesellschaftliches und berufliches Leben. Die Klimakatastrophe ist im Vormarsch, Tiere werden in Großbetrieben gehalten, der Fleischkonsum wächst, Menschen führen Kriege, Machthaber in der Politik rüsten immer wieder auf. Durch die Globalisierung werden Tiere und Menschen, unsere Umwelt, im wahrsten Sinne des Wortes verrückt.

Ver-rückt: Das sind fünf Ausstellungen mit wechselnden Arbeiten von Künstlerinnen und Künstlern aus NRW in fünf unterschiedlichen Städten. Start war in Bonn. Dann folgten Bad Godesberg und Siegen. Den Abschluss macht Aachen, aber zuvor ist die Ausstellung in Düsseldorf zu sehen. Teilnehmende Künstler*innen: Sabine Skalski, Eva Vahjen, Ingo Schulze-Schnabl, Andrea Temming, Angela Schmitz, Lidia B. Gordon, Suria Kassimi, Anett Hoffmann, Mauga Houba-Hausherr, Johanna Sieberg, Roland Hermanns, Nick Esser, Michaela Lawtoo, Hajo Latzel, Maren Hoch, Frank Engel, Doris Kamlage, Maria Kontz, Nortrud Becher-König, Ricarda Rommerscheidt, Brigitte Schlombs (Titelbild: "Edgars Welt", Nortrud Becher-König)

Einführung: Heike Tiefenbach, M.A. Kunsthistorikerin | Kuratierung: Karin Dörre

Für den Besuch der Ausstellungen ist derzeit keine vorherige Anmeldung notwendig. Bitte beachtet die aktuellen Corona-Verordnung und ggf. die Informationen unter: www.startartweek.com

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

**start
art
week**
Programm

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende



Fr. 08.10. | 10:00 bis 12:30 | VA22

Business Plan – Workshop

Themenbereich: Existenzgründung

Format: Seminar

Veranstalter: IHK Düsseldorf

Veranstaltungsort: online (Microsoft Teams)

Keine Gründung ohne Businessplan ist unser Credo. Denn der Businessplan ist das Fundament einer guten Vorbereitung auf die spätere Selbstständigkeit. Durch das strukturierte Planen und Dokumentieren der eigenen Selbstständigkeit, werden viele Bereiche des Geschäftskonzepts sichtbar, an die man als Gründerin oder Gründer vorher nicht gedacht hat. So können Risiken rechtzeitig reduziert und Chancen noch besser ausgebaut werden. Gleichzeitig ist der Businessplan bei der Beantragung von Fördermitteln unumgänglich. In diesem Workshop wird der Businessplan nicht nur theoretisch erklärt, sondern auch detailliert durchgesprochen. Ziel ist es die wichtigsten Komponenten eines Businessplans gemeinsam und mithilfe eines Experten zu erstellen, sodass im Nachklang die Erstellung des eigenen Businessplans leichter fällt.

Leitung: Tomi Pilipovic | IHK Düsseldorf, Existenzgründung & Unternehmensförderung

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/business-plan-workshop>



Fr. 08.10. | 11:30 bis 13:30 | VA23

Reisende Künstler*innen

Themenbereich: Künftleraustausch, Reiseförderung

Format: Workshop

Veranstalter: LaB K

Veranstaltungsort: per Zoom (Zugangslinks werden vor Veranstaltungsbeginn an die Mail-Adressen gesendet, die bei der Anmeldung angegeben wurden.)

Die Plattform touring artists existiert seit 2013 als gemeinschaftliche Initiative des Internationalen Theaterinstituts (ITI) und der Internationalen Gesellschaft der Bildenden Künste (IGBK) in Kooperation mit dem Dachverband Tanz und SmartDe – Netzwerk für Kreative.

touring artists unterstützt mit maßgeschneiderten Informationen künstlerische Mobilität und richtet sich vor allem an in Deutschland lebende Künstler*innen, die Auslandsprojekte planen, an Vertreter*innen von Kulturinstitutionen oder Gruppen in Deutschland, die mit Künstler*innen aus dem Ausland zusammenarbeiten, sowie Kunst- und Kulturschaffende aus dem Ausland, die in Deutschland arbeiten oder arbeiten möchten.

touring artists informiert in allen Fragen, die sich im internationalen Kontext für die künstlerische, kuratorische und organisatorische Praxis ergeben – Stichwort: Visa und Aufenthalt - Künstlerstatus und Verträge - Transport und Zoll – Steuern - Projekt- und Reiseförderung.

Leitung: Thomas Weis | Geschäftsführer IGBK, Berlin

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/reisende-kunstlerinnen>



Fr. 08.10. | 14:00 bis 16:00 | VA24

Distributionsmodelle für audiovisuelle Kunst

Themenbereich: Vermarktung

Format: Workshop

Veranstaltungsort: Trivago N.V. (Raum Düsseldorf)

Ein bedeutender Teil der zeitgenössischen Kunstproduktion umfasst audiovisuelle Arbeiten, die beliebig oft digital vervielfältigt werden können. Die Singularität des Kunstwerks wird auf diese Weise überwunden, das „Original“ obsolet. Gleichzeitig reagiert der Kunstmarkt auf den Umstand der einfachen Verfügbarkeit und Kopierbarkeit der Werke mit einer künstlichen Verknappung in Form von limitierten Editionen. Eine Alternative zu Kunstgalerien oder Selbstvermarktung bilden spezialisierte Distributoren für audiovisuelle Kunst mit ihren eigenen Verleihmodellen und Verkaufsangeboten.

Im ersten Teil des Workshops werden in diesem Kontext verschiedene Distributionsmodelle vorgestellt und praxisnah erläutert. Im zweiten Teil können die Teilnehmer*innen sie in Bezug zu ihrer künstlerischen Praxis setzen und eine individuelle Strategie erarbeiten.

Leitung: Darija Šimunović | M.A., Kunstwissenschaftlerin, Sammlung & Vertrieb des IMAI, Düsseldorf

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/distributionsmodelle-fur-audiovisuelle-kunst>



Fr. 08.10. | 16:30 bis 19:30 | VA25

Extrem dumme Fragen an ... Gesine Kikol, Bildende Künstlerin

Themenbereich: Künstlerleben

Format: offene Gesprächsrunde

Veranstaltungsort: BBK Kunstforum

In einer lockeren Gesprächsrunde dürfen alle Fragen gestellt werden, die man sich sonst nicht zu fragen traut. Als selbständige Künstlerin, Dozentin für Malerei an der Universität zu Köln und ehemalige Lehrbeauftragte im Orientierungs-Bereich an der Kunstakademie Düsseldorf hat Gesine Kikol jahrelange Erfahrungen mit angehenden Künstlern*innen gemacht und sie auf ihrem Weg in die Professionalisierung begleitet. Sie wird darüber sprechen, wie man die ersten Jahre nach der Akademie überlebt, wie man Teil der Kunstszene wird, über Artist-in-Residence Programme und Kunstpreise, wie wichtig Netzwerke sind, über gute Nebenjobs und Fördermöglichkeiten, wie man ohne Prostitution in Kontakt mit Galeristen*innen und Kuratoren*innen kommt und warum man als Künstler*in sowohl seine eigene Werbeagentur, sein Vorzimmer und Experte*in in vielen anderen Bereichen werden muss.

Leitung: Gesine Kikol | Bildende Künstlerin, Lehrkraft für besondere Aufgaben am Institut für Kunst und Kunsttheorie der Universität zu Köln

anschl. Get-together

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/extrem-dumme-fragen-an-gesine-kikol-bildende-kunstlerin>

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende

**start
art
week**
Programm



Sa. 09.10. | 10:00 bis 14:00 | VA26

Stärkung des eigenen Profils: Erfolgreiche Netzwerkarbeit und Fördermanagement in der Kultur- und Kreativwirtschaft

Themenbereich: art funding

Format: Workshop

Veranstaltungsort: Grüne NRW (Tagungsraum)

Der Soziologe, Philosoph, Musiktheoretiker und Komponist Theodor W. Adorno hat den Satz geprägt: „Die Aufgabe von Kunst ist es, Chaos in die Ordnung zu bringen.“ Diese Aussage lautet ins Gegenteil versetzt: Ordnung in das Chaos zu bringen.

Der Workshop möchte für Künstler*innen, die am Anfang ihrer beruflichen Laufbahn stehen vermitteln, wie wichtig Netzwerkarbeit für die Präsentation des künstlerischen Potentials ist. Auch die innere Haltung und Bedürfnisse werden thematisiert. Zudem werden an diesem Nachmittag Förderinstrumente im Rahmen von Antragsverfahren erläutert. In dem Workshop wird durch kreative Einzel- und Gruppenarbeit die Stärkung des eigenen Profils herausgearbeitet.

Leitung: Dr. Regina Plaßwilm | Kulturmanagerin, Historikerin & Coach DGfC zertifiziert, Düsseldorf

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/starkung-des-eigenen-profils-erfolgreiche-netzwerkarbeit-und>



Sa. 09.10. | 14:30 bis 15:30 | VA27

(Kultur-) Förderlandschaft NRW

Themenbereich: Kulturförderung/Förderprogramme

Format: Vortrag

Veranstalter: LaB K

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Du planst ein künstlerisches Projekt und brauchst eine adäquate Finanzierung? Die Suche nach geeigneten Fördertöpfen erweist sich für Neuankommlinge meistens als unübersichtlich; die Antragstellung kann zudem schnell überfordern, vor allem wenn die richtigen Ansprechpartner*innen unbekannt sind. Die Veranstaltung informiert über die Struktur der Förderlandschaft in NRW, geht auf die privaten oder öffentlichen Förderinstitutionen ein und erläutert, worauf bei einer Antragstellung zu achten ist. Fragen und spezifische Anliegen sind erwünscht!

Leitung: Dr. Emmanuel Mir | Landesbüro für Bildenden Kunst NRW, Aachen

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):

<https://t.rausgegangen.de/tickets/kultur-forderlandschaft-nrw>



Sa. 09.10. | 15:30 bis 19:00 (19:30) | VA28

Finanzierung von künstlerischen Projekten

Themenbereich: Förderungen/Finanzen

Format: Workshop

Veranstalter: LaB K

Veranstaltungsort: Wacom Experience Center

Du hast eine Idee, für ein künstlerisches Projekt, dass Du nicht aus eigenen Mittel finanzieren kannst? Dann ist dieser Workshop genau das richtige für Dich! Kunstschaffende werden sich in ihrem beruflichen Leben immer wieder mit der Problematik konfrontiert sehen, dass sie sich mit der Finanzierung eines künstlerischen Vorhabens beschäftigen müssen. Aber, wie finde ich aus den unzähligen Fördermöglichkeiten die passende für mein Vorhaben? Neben den klassischen Unterstützungen durch Kunststiftungen und Kommunen (Kulturämter, etc.) gibt es eine Vielzahl weiterer Förderungen, vor allem in privater Trägerschaft.

Wenn ich den passenden Partner gefunden habe, stellen sich die Fragen: Wie schreibe ich einen überzeugenden Antrag? Wie stelle ich einen Kosten- und Finanzierungsplan auf?

In einem Folge-Seminar am 10. Oktober (16:00 bis 18:00 Uhr) geht es um die Frage: Was muss ich tun nach der Bewilligung?

Leitung: Monika Vog | Fundraiserin und Fördermittelexpertin, Köln | Blog: foerdermittel-wissenswert.de

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/finanzierung-von-kuenstlerischen-projekten>



Sa. 09.10. | 19:00 | Ausstellungseröffnung

Endspiel

WinkelWerth, Citadellstraße 10, 40213 Düsseldorf
Ausstellung | Sa. 09.10., ab 17:00 | So. 10.10., 12:00-20:00 Uhr

In Ihrem Atelier im Herzen der Düsseldorfer Carlstadt präsentieren Nadja Lana und Lara Werth eine Auswahl Ihrer neuen Arbeiten.

WinkelWerth - das sind Nadja Lana Winkelmann und Lara Werth - die seit 2016 gemeinsam Video- und Performance Kunst kreieren. Die beiden Künstlerinnen studieren aktuell an der Kunstakademie Düsseldorf und haben im November letzten Jahres ihr eigenes Atelier in einem ehem. Ladenlokal in der Citadellstraße 10 in der Carlstadt eröffnet. Dort widmen sie sich in erster Linie der Malerei und konnten so trotz Lockdowns und zwischenzeitlicher Schließung der Akademie weiter an ihren meist großformatigen Bildern arbeiten. Für die Zukunft haben die beiden schon weitere Ausstellungen in ihrem Atelier geplant. Wer nicht warten möchte, kann aber auch spontan vorbeischauen, die Tür des Ateliers WinkelWerth steht meist für Besucher offen und Kaffee gibt es auch.

Für den Besuch der Ausstellungen ist derzeit keine vorherige Anmeldung notwendig. Bitte beachtet die aktuellen Corona-Verordnungen und ggf. die Informationen unter: www.startartweek.com



So. 10.10. | 10:00 bis 17:00 | VA29

Effektive Pressearbeit

Themenbereich: Marketing/Kommunikation

Format: Workshop (ganztags)

Veranstaltungsort: me and all hotel (box) düsseldorf

Als Ergänzung zu klassischen Kommunikationsmaßnahmen bietet eine professionelle Pressearbeit gute Chancen entsprechende Medienpräsenz zu erzielen, und das mit relativ geringem Arbeit- und Kostenaufwand. Im Zentrum der Pressearbeit steht die Pressemitteilung.

Im ersten, theoretischen Teil des Workshops werden grundlegende Fragen beantwortet: Was schreibe ich und wie viel? Wie sieht ein Bild aus, das für Journalisten interessant ist? Wann verschicke ich was, wohin und an wen? Ihr erfahrt, wie eine Pressemitteilung aufgebaut sein muss, um in den Zeitungsredaktionen gelesen zu werden. Wir sehen uns verschiedene Pressemeldungen an und diskutieren diese Beispiele. Ebenfalls überlegen wir, welches Thema für die Presse interessant ist und welches Thema nicht. Einen guten Text zu schreiben, ist ganz leicht, es müssen nur ein paar Grundregeln befolgt werden, damit er in Redaktionen auch beachtet wird.

Im zweiten, praktischen Teil schreibt jeder selbst eine Pressemeldung für ein frei gewähltes -gerne auch ein konkretes- Thema. Für diesen Praxisteil ist erforderlich, dass jeder ein eigenes Laptop mit vorinstalliertem Textprogramm mitbringt. Abschließend erfahrt ihr, wie ihr mit Redaktionen in Kontakt tretet und Pressemitteilung gezielt verschickt.

Leitung: Holger Lodahl | Journalist, Düsseldorf

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/effektive-pressearbeit>



So. 10.10. | 16:00 bis 18:00 | VA30

Was muss ich tun nach der Bewilligung?

Themenbereich: Förderungen/Finanzen

Format: Seminar (2 Stunden)

Veranstaltungsort: Grüne NRW (Tagungsraum)

Hast du erfolgreich Fördergelder eingeworben, möchtest du sie natürlich in voller Höhe für dein Projekt nutzen. Du musst einige Regeln während deines Projektes beachten, damit du keine Gelder verlierst, erst mit der Prüfung deines Verwendungsnachweises sind sie dir wirklich sicher. In diesem Workshop lernst du, was du dazu tun kannst und worauf du dabei achten musst.

Leitung: Monika Vog | Fundraiserin und Fördermittelexpertin, Köln | Blog: foerdermittel-wissenswert.de

18:00 bis 20:00 | Get-together

Weiterleitung zur Anmeldung (kostenlose Tickets über rausgegangen.de):
<https://t.rausgegangen.de/tickets/was-muss-ich-tun-nach-der-bewilligung>



Veranstaltungsorte

Baustelle Schaustelle | Brehmstraße 41 | 40239 Düsseldorf
 BBK Kunstforum | Birkenstraße 47 | 40233 Düsseldorf
 boa – basedonart gallery | Birkenstraße 112 | 40233 Düsseldorf
 die Grünen NRW (Tagungsbereich) | Oststraße 41-43 | 40211 Düsseldorf
 Ditec - LifeScienceCenter | Merowinger Platz 1 | 40225 Düsseldorf
 Görres Gymnasium (Musikraum & Aula) | Königsallee 57 | 40212 Düsseldorf
 Haus der Universität (Seminarräume) | Schadowplatz 14 | 40212 Düsseldorf
 Heinrich-Heine-Institut (Lesesaal) | Bilker Straße 12 | 40213 Düsseldorf
 HSD/Peter Behrens School of Arts (Geb. 6) | Münsterstr. 156 | 40476 Düsseldorf
 Ibach Saal (Stadtmuseum Düsseldorf) | Berger Allee 2 | 40213 Düsseldorf
 IHK Düsseldorf | Ernst-Schneider-Platz 1 | 40212 Düsseldorf
 KAI 10 | ARTHENA FOUNDATION | Kaistraße 10 | 40221 Düsseldorf
 Kunst & Tonic | Brunnenstraße 35 (Hinterhofgebäude) | 40223 Düsseldorf
 Kunstpalast | Ehrenhof 4-5 | 40479 Düsseldorf
 Kunsthalle Düsseldorf | Grabbeplatz 4 | 40213 Düsseldorf
 me and all hotel düsseldorf | Immermannstraße 23 | 40210 Düsseldorf
 NRW-Forum | Ehrenhof 2 | 40479 Düsseldorf
 onomato künstlerverein | Birkenstraße 97 | 40233 Düsseldorf
 produzentengalerie plan.d | Dorotheenstraße 59 | 40235 Düsseldorf
 R f K | Börnestr. 10b (Hinterhof) | 40211 Düsseldorf
 Stadtparkasse Düsseldorf (Forum) | Berliner Allee 33 | 40212 Düsseldorf
 Trivago N.V. (Raum Düsseldorf) | Kesselstraße 5-7 | 40221 Düsseldorf
 Wacom Experience Center | Zollhof 11-15 | 40221 Düsseldorf
 WinkelWerth | Citadellstraße 10 | 40213 Düsseldorf
 Galerie Wundersee | Fürstenwall 124 | 40217 Düsseldorf



Weitere Ausstellungen während der Start Art Week:

15 Jahre Baustelle Schaustelle fördert junge Kunst

Baustelle Schaustelle e.V. | Brehmstraße 41 | 40239 Düsseldorf
Die Öffnungszeiten können ab dem 1. Oktober angefragt und gebucht werden:
www.baustelle-schaustelle.de

Dance with the Desert

onomato künstlerverein e.V. | Birkenstraße 97 | 40233 Düsseldorf
01. bis 10. Oktober 2021 | onomato-verein.de

Projektpräsentation mit Studierenden der University of Europe Berlin, der Hochschule Düsseldorf und der Bezalel University Jerusalem.
„Dance with the Desert“ besteht aus einem Ausstellungsteil und einem Interviewprojekt. Präsentation der Ausstellung: dance-with-the-desert.de
Das Interviewprojekt wird mit dem Ü-Wagen „Paradise-Park-“ der Hochschule Düsseldorf durchgeführt. Präsentation unter: paradise-park.de

Resonances of DiStances | 共鳴する距離感 Takashi Kuribayashi & Rai Shizuno | 栗林隆 & 志津野雷

boa – basedonart gallery | Birkenstraße 112 | 40233 Düsseldorf
03. September bis 16. Oktober 2021 | boa-basedonart.com

Das Pilotprojekt der Start Art Week wird gefördert/unterstützt durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Kulturelle und
soziokulturelle
Programmarbeit



KomKuK
Kompetenzzentrum
Kultur- & Kreativwirtschaft



imai



ANGEL ENGINE

LaB K



METAPAPER

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



RAUS
GEGA
NGEN



NORD
RHEIN
WEST
FALEN

Tourismus NRW e.V.



Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadtsparkasse
Düsseldorf



fritz-kola®



Warsteiner

HSD PBSA



CREATIVE.NRW
Kompetenzzentrum Kreativwirtschaft

IHK Düsseldorf



wacom®

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

start
art.
week

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunschtchaffende

Programm



Träger des Pilotprojekts:

BBK Kunstforum Düsseldorf e.V.
Birkenstraße 47
40233 Düsseldorf
www.bbk-duesseldorf.de

Projektidee und Gesamtleitung:

Nick Esser, Dipl.-Des. (FH)
Vorstandssprecher BBK Düsseldorf e.V.
esser@bbk-kunstforum.de

Hauptpartner der Start Art Week:

Bundesverband Soziokultur e.V. | KomKuK - Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft, Landeshauptstadt Düsseldorf) | CREATIVE.NRW | LaB K - Landesbüro für Bildende Kunst NRW (Programmpartner) | Ratsstelle für den Bereich Kunstmanagement an der HHU Düsseldorf | HSD - Peter Behrens School of Arts (Fachbereich Design) | Angel Engine e.V. | BBK NRW

Das Gesamtprojekt wird gefördert im Programm Neustart Kultur der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Medienkanäle:

www.startartweek.com
linktr.ee/startartweek
www.instagram.com/startartweek
www.facebook.com/startartweek

Kontakt für Teilnehmende/Besucher:

info@startartweek.com

Düsseldorf | 01. bis 10. Oktober

Das erste Startup-Event für die Kunst und Kunstschaffende

**start
art
week**
Programm